

# Präsenzpflicht während Freistunden und Pausen?

Beitrag von „Firelilly“ vom 14. Oktober 2021 18:56

[Zitat von chilipaprika](#)

Gönne ich den Ärzt\*innen, ich bin tatsächlich eine ganz furchtbare Patientin

Das gönne ich den Ärzten auch, die haben schließlich lang studiert und eine große Expertise. Ich ärgere mich auch gar nicht darüber, dass sie das machen können und machen, sondern, dass wir das nicht machen können.

Generell finde ich, dass Eltern und SuS, die eine Lehrkraft über ein gewisses Maß hinaus beanspruchen, das dann als Zusatzleistung bezahlen müssten.

Von mir aus ja auch über eine Bildungsversicherung, die man abschließen kann, abgesichert.

Aber, dass Eltern prinzipiell die Arbeitskraft einer Lehrkraft so schamlos in Anspruch nehmen können empfinde ich als großen Missstand.

Was nichts kostet, ist nichts wert und das zeigt sich auch in der Wertschätzung dieser "Dienstleistung".

Wie oft wird man wegen Bagatellen kontaktiert (kostet ja nichts!), das würde man sich bei einem Anwalt nicht leisten.

Ich glaube es würden viel mehr sinnvolle, konstruktive und wichtige Gespräche geführt werden, wenn die Leistung eines Lehrers nicht so für lau und beliebig abrufbar wäre.